



LANDesk® Server Manager

Optimale Performance und Verfügbarkeit für Ihre Server

Halten Sie Verfügbarkeit und Performance Ihrer Server auf höchstem Niveau

„Mit dem LANDesk® Server Manager wissen wir mehr über den Zustand unserer Server und können produktiver arbeiten. Die Software hilft uns, die Verfügbarkeit unserer Anwendungen und den unterbrechungsfreien Betrieb der Server einfacher sicherzustellen.“

– Luke Doherty
IT Manager
Intercontinental Hotels Group

„Die sinnvolle Verbindung nützlicher Tools – ein Markenzeichen von LANDesk – sollte es möglich machen, viele Systemmanagement-Aufgaben zu vereinfachen, ohne dass viel Zeit in Einarbeitung investiert werden muss.“

Das hinter dem LANDesk® Server Manager stehende Konzept gefällt uns vor allem deshalb, weil es das verwaltete System so wenig belastet. Bei unseren Tests verbrauchten die Agenten auch in aktivem Zustand nur sehr wenig CPU-Zyklen und Speicher.“

– Cameron Sturdevant
eWeek Labs Technical Director
„LANDesk's Server Management Tool is a Solid First Effort“, eWeek, März 2005

Geschäftlicher Erfolg geht Hand in Hand mit der Zuverlässigkeit vorhandener Informationssysteme. Denn nur mit leistungsstarken Systemen können Sie schnell auf neue Herausforderungen reagieren und sich wichtige Wettbewerbsvorteile sichern. 100%ige Server-Verfügbarkeit kann Ihnen zwar niemand garantieren, doch mit der richtigen Management-Lösung und spezialisierten Tools und Prozessen lassen sich Serverausfälle wesentlich reduzieren.

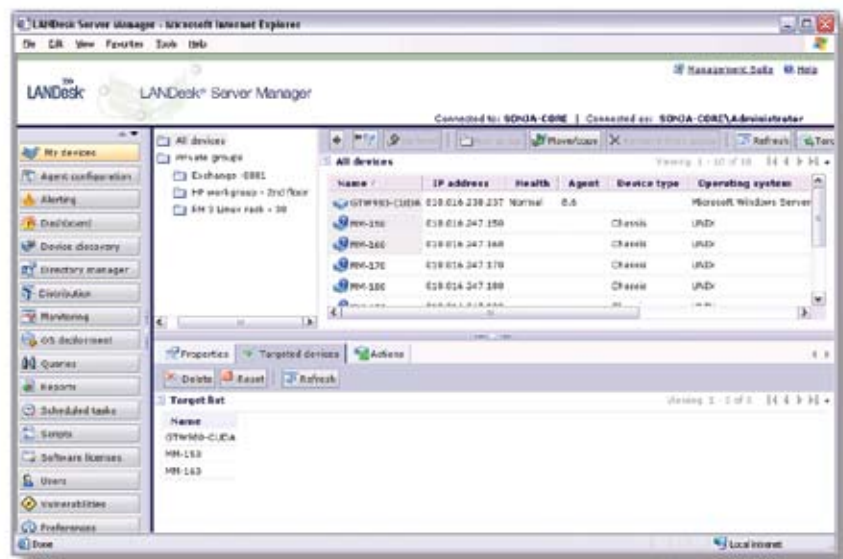
LANDesk® Server Manager: umfassende Server-Verwaltung

Der LANDesk® Server Manager liefert Ihnen historische und Echtzeit-Informationen zum Zustand Ihrer Server und ermöglicht Ihnen so, die Verfügbarkeit der Systeme zu maximieren. Die Verteilung von Patches, Images und Updates lässt sich individuell automatisieren. Und weil Sie Hardware und Betriebssysteme unterschiedlicher Hersteller über ein und dieselbe Konsole verwalten können, haben Sie wesentlich mehr Spielraum bei Preisverhandlungen.

Die Vorteile des LANDesk® Server Managers auf einen Blick:

- Proaktive Kapazitäts- und Upgrade-Planung und schneller Zugriff auf wichtige Serverdaten durch Log-Konsolidierung, Gruppierung und Lizenzüberwachung.
- Prüfung und Bereitstellung von Patches mit individuellem Automatisierungsgrad.
- Sofort einsatzbereit durch intuitive Konfiguration von Warnmeldungen, Agenten und Konsole.
- Mehr Kundenzufriedenheit und höhere Service-Level durch Unterstützung zahlreicher Plattformen.
- Hohe Server-Leistung bei umfassender Transparenz und Kontrolle, ohne signifikant in die Betriebsumgebung des Servers einzugreifen.

Der LANDesk® Server Manager arbeitet mit Enterprise-Servern, Servern für allgemeine Aufgaben und Blade-Servern zusammen. Aus den gebotenen Management-Services können Sie flexibel diejenigen wählen, die Ihre Anforderungen erfüllen – von einfacher Datenerfassung bis hin zu komplexer Performance-Analyse, Sicherheitsüberwachung und Konfigurationskontrolle.



Die zentrale Log-Konsolidierung und die Software-/Hardware-Überwachung des LANDesk® Server Managers vereinfachen die Kapazitätsplanung und liefern wichtige Informationen über den Zustand der Server-Umgebung.

Minimaler Zeitaufwand, maximale Verfügbarkeit

Über das konfigurierbare Dashboard lässt sich der Server-Ressourcen zeit- und ortsunabhängig in Echtzeit überwachen. Bei Schwierigkeiten können Sie entweder sofort auf detaillierte Informationen zugreifen und das Problem per Fernsteuerung direkt auf dem Server beheben oder die Management-Konsole mit weiteren Diagnose-, Reparatur- und Konfigurations-Funktionen aufrufen. Die proaktive Überwachung ermöglicht Ihnen, viele Problemursachen schon im Vorfeld zu beseitigen und so die Verfügbarkeit Ihrer Server zu maximieren.

Individuelle Automatisierung

Mit dem LANDesk® Server Manager können Sie Server aktiv auf Sicherheitslücken untersuchen und die Auswahl und Verteilung von Patches automatisieren, so dass wichtige Server-Updates immer rechtzeitig installiert werden und die Sicherheit des Systems gewährleistet bleibt. Der Patch Management Scheduler und modernste On-Demand-Technologie helfen Ihnen festzulegen, wie und wann Patches oder Scripts verteilt werden, und so die Auswirkungen auf kritische Server-Ressourcen und Services weitgehend zu begrenzen. Wie weit diese Prozesse automatisiert werden, bestimmen Sie selbst.

Sofortige Wertschöpfung

Mit dem LANDesk® Server Manager können Sie Leistungsdefizite identifizieren und beheben, bevor sie zu einem echten Problem werden – einfach durch Starten einer Fernsteuerungs-Sitzung, die in der Anwendungsschicht abläuft. Auf diese Weise können Sie Services auf jedem Server individuell steuern, Software bereitstellen oder aktuelle Leistungsdaten wichtiger Komponenten speichern und zur Analyse von Trends und spezifischen Fehlerursachen in Berichten zusammenfassen.

Mit dem integrierten Intel vPro können Sie Intel-basierte Hardware gezielt erfassen und behandeln und auf diese Weise die Verfügbarkeit des Servers auch von einem anderen System aus optimieren. Out-of-Band-Monitoring über das Intelligent Platform Management Interface (IPMI) hilft Ihnen, wichtige Hardware-Statusinformationen abzurufen und Server zu steuern, ohne vor Ort anwesend sein zu müssen. Mit IPMI können Sie Services über das Netzwerk rasch wiederherstellen und erhalten Hardware-Informationen selbst dann, wenn ein Prozessor nicht mehr funktioniert.

Mit In-Band-Monitoring lassen sich ausführliche Leistungsdaten auch über Standardschnittstellen wie CIM, WBEM, WfM, WMI, IPMI und SMBIOS direkt von der Hardware, der Software oder dem Betriebssystem abfragen.

Minimale Systemeingriffe

Mit dem LANDesk® Server Manager maximieren Sie Leistung und Stabilität Ihrer Server, ohne das Netzwerk übermäßig zu beanspruchen. Ein zuverlässiger, kompakter Agent lädt Services nur dann, wenn sie wirklich benötigt werden, und entfernt sie umgehend, sobald die Verwaltungsschritte abgeschlossen sind. Die meisten Verwaltungsprozesse, darunter auch Fernsteuerung und Softwareverteilung, laufen in der Anwendungsschicht, damit Server-Prozesse nicht gestört und Leistungsverluste vermieden werden.



Durch die enge Integration mit Dell-Servern ist der LANDesk® Server Manager das Tool der Wahl, wenn es um die Verwaltung von Dell-Hardware und -Server-Umgebung geht. Dell-spezifische Funktionen sind die Inventarisierung von OpenManage-Systemen und Dell Remote Assistant Cards (DRACs), die Installation von Updates und Patches für PowerEdge und andere Dell-Systeme, der direkte Aufruf von Dell-Funktionalität über die LANDesk® Konsole durch Start einer DRAC-Session, der Zugriff auf DRAC-Logdaten ohne Start einer DRAC-Session und die Erstellung Dell-spezifischer Reports.



Sicheres Server-Management – überall und jederzeit

Wie wäre es, wenn Sie nicht ins Büro fahren müssten, um das Server-Problem zu beseitigen, das Ihnen um zwei Uhr nachts gemeldet wird? Oder wenn Sie nachmittags nach Hause gehen könnten, statt im Büro zu bleiben und einen „kränkenden“ Server zu überwachen – ohne schlechtes Gewissen und ohne Ihr Problemkind zu vernachlässigen?

Mit der LANDesk® Management Gateway Appliance ist beides möglich.

LANDesk® Management Gateway verwendet entfernte Agents, die über die unternehmenseigene Firewall und Sicherheits-Infrastruktur hinweg – ohne die Systemsicherheit zu beeinträchtigen – jederzeit mit Ihrem Core-Server Kontakt aufnehmen können. Alles, was Sie dazu brauchen, ist eine Internetverbindung. Auf diese Weise können Sie auf Ihren Servern Inventarabfragen durchführen, Software verteilen, Probleme beheben und Patches installieren – von jedem Standort aus, und wenn Sie wollen (oder müssen) auch mitten in der Nacht.

Wichtige Merkmale und Funktionen

LANDesk® Management Gateway Appliance

- Sichere Serververwaltung über das Internet – so als befänden Sie sich innerhalb der Unternehmens-Firewall.
- Zum Patent angemeldete Technologie für den sicheren Zugang zur gesamten IT-Umgebung des Unternehmens, ohne Standleitung oder teures VPN.

Blade-Unterstützung und Geräteerkennung

- Unterstützung von IBM BladeCenter mit Geräteerkennung, Chassiserkennung, Inventarisierung, Softwareverteilung und Patch-Management; Gruppierung der Blades nach Funktion, Chassis, Rack oder anderen Kriterien.
- Automatische Erkennung nicht verwalteter Geräte liefert grundlegende Informationen zu sämtlichen Servern und ermöglicht die schnellere Installation von Agenten.

Sicherheits- und Leistungsüberwachung

- Der stabile, kompakte Management-Agent lädt Ressourcen über On-Demand-Technologie nur dann, wenn diese von der Managementkonsole angefordert werden.
- Die webgestützte Konsole läuft unter Microsoft Internet Explorer und Mozilla-kompatiblen Browsern und ermöglicht zeit- und ortsunabhängigen Zugriff.
- Das Dashboard gibt einen schnellen, grafischen Überblick über Betriebsbereitschaft und Status der Server mit der Möglichkeit, detaillierte Informationen direkt über die Konsole abzurufen.
- Die aktiven Leistungsmonitore extrahieren Informationen über CIM, WMI, SMBIOS, WBEM und WfM aus Hardware, Software und Betriebssystemen.
- Ein integrierter On-Demand-Scanner zur Erkennung von Sicherheitslücken und Tools für die automatische Bereitstellung von Patches optimieren die Patch- und Sicherheitsverwaltung von Windows-, Unix- und Linux-Servern.

Vorausschauende Fehleranalyse

- Das zentrale Protokollmanagement führt sämtliche Protokolle zusammen und vereinfacht Planung und Analyse.
- Konfiguration von Leistungsgrenzwerten, bei deren Erreichen das System automatisch Alarm gibt, einen Eintrag in die Protokolldatei vornimmt und gegebenenfalls ein bestimmtes Ereignis auslöst.
- Die Serverleistung wird in Performance-Logs protokolliert, die eine vorausschauende Fehlererkennung und Ursachenanalyse ermöglichen.
- Server-Uptime-Analyse, Anwendungsleistungsprotokolle und Serverzustandsberichte verschaffen einen besseren Überblick.

Problembhebung auf entfernten Systemen, Softwarelizenzüberwachung und Software-/ Betriebssystem-Bereitstellung

- Bei Systemen, die die Intel vPro Prozesstechnologie unterstützen, können Gerätekennungs-, Problemlösungs- und Sicherheitsmaßnahmen unabhängig von Betriebssystem oder Server-Status auch per Fernzugriff durchgeführt werden.

- Intel vPro Agent Presence überprüft, ob Agenten vorhanden und aktiv sind; Circuit Breaker sucht nach Viren und Würmern und isoliert oder sperrt infizierte Systeme.
- Die Problemlösung und Wartung von Windows-Servern kann bei Bedarf auch per Fernsteuerung (in der Anwendungsschicht implementiert) erfolgen.
- Der integrierte SSH- und SFTP-Support ermöglicht die Beseitigung von Problemen auf Linux-Servern an einem anderen Standort.
- Starten und Anhalten von Prozessen und Diensten über die Prozess-Statusanzeige zur raschen Wiederherstellung des Server-Betriebs und Behebung von Störungen.
- Out-of-Band-Hardware- und Statusüberwachung über IPMI 1.5/2.0. Abgestürzte IPMI-fähige Server können per Remote Power Control neu gestartet oder wiederhergestellt werden.
- Umfassende IPMI-Unterstützung ermöglicht Zugriff auf Echtzeit-Prozessordaten und SEL-Protokolle, Speicherung von Ereignisprotokollen, Vergabe von BMC-Kennwörtern und „Serial-over-LAN“-Konfiguration.
- Die Softwarelizenzüberwachung erlaubt den Abgleich von vorhandenen und genutzten Lizenzen und unterbindet die unzulässige Verwendung von Software.
- Schnelle Betriebssystem-Bereitstellung auf Servern über PXE bei minimalem Bandbreitenbedarf.

Integration mit Dell OpenManage, Dell Hardware und Dell Remote Assistant Cards (DRACs)

- Anzeige von Dell-Attributen wie Produktversion und Service-Tag aus OpenManage.
- Abrufen der OpenManage-Version, unterstützter OpenManage-Komponenten und DRAC-Inventardaten.
- Zentrale Verwaltung von Patches und Updates für Dell PowerEdge und andere Dell-Systeme über die LANDesk® Konsole; Dell-Updates können lokal gespeichert und gesucht werden; Scans sind jederzeit möglich.
- Detaillierte DRAC-Daten können angezeigt und DRAC-Sessions direkt aus der LANDesk® Konsole gestartet werden.
- DRAC-Protokollinformationen sind auch ohne Start einer DRAC-Sitzung abrufbar; der Inhalt von DRAC Trace Logs kann ebenfalls angezeigt werden.
- Einsatzfertige Dell-spezifische Berichte sowie Erstellung eigener Berichte auf Basis beliebiger gespeicherter Informationen.

Breite Plattform-Unterstützung

- Unterstützung der Intel Bensley-Server-Plattformen, HP-UX 11i, SUSE 9 und 10, Red Hat Linux, Windows 2000, 2003 und XP.
- Unterstützung von Windows PE als Voraussetzung für eine 32-Bit-Umgebung, schnellere Betriebssystem-Bereitstellung und den Wegfall von DOS CDs.
- Geschwindigkeitsvorteile durch Unterstützung der Linux 32-Bit-Umgebung.

Informationen unter www.landesk.de

Diese Informationen stehen in Zusammenhang mit Softwareprodukten von LANDesk. Dieses Dokument gewährt keine Lizenz, weder ausdrücklich noch stillschweigend oder in Form einer Duldungsvollmacht. LANDesk garantiert nicht für die Fehlerfreiheit dieser Unterlagen und behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Ankündigung Aktualisierungen, Korrekturen oder Modifikationen an diesen Unterlagen sowie an allen Spezifikationen und Produktbeschreibungen vorzunehmen. Die jeweils aktuellen Produktinformationen finden Sie unter: <http://www.landesk.de>.

Copyright © 2007 LANDesk Software Ltd. oder verbundene Gesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. LANDesk, Peer Download und Targeted Multicast sind eingetragene Marken oder Marken von LANDesk Software Ltd. oder der ihr verbundenen Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern. Für andere Produktnamen oder Marken bestehen möglicherweise Rechtsansprüche Dritter. Die jeweils von Kunden erzielten Ergebnisse können je nach individuellen Gegebenheiten und Umständen voneinander abweichen.

LSI-0672E 1107/BB/NH